Rezensionen von Buchtips.net

Lincoln Child, Douglas Preston: Burn Case - Geruch des Teufels

Buchinfos

Verlag:	Droemer Knaur (weitere Bücher von diesem Verlag zeigen)
Genre:	Thriller
ISBN-13:	978-3-426-19649-6 (bei Amazon.de bestellen)
Preis:	6,49 Euro (Stand: 02. Juli 2025)

Obwohl es bereits im Vorfeld angekündigt wurde, waren die Fans des Autorenduos Preston/Child schon überrascht, dass "Burn Case" der vorerst letzte Roman mit Special Agent Pendergast sein soll. Nach der Lektüre bleibt zu hoffen, dass sich die beiden Autoren doch noch anders entscheiden, denn mit diesem Roman ist Ihnen der bisher beste Thriller Ihrer Karriere gelungen.

Der Mord an dem Kunstkritiker Jeremy Grove führt Pendergast nach Southampton, denn die Umstände der Tat sind überaus ungewöhnlich. Grove wurde kurz vor seinem Tod scheinbar einer ungeheuren Hitze ausgesetzt. Schwefelgeruch und ein Brandmal auf der Brust des Toten geben weitere Rätsel auf. Als kurz darauf in New York City die nächste Leiche gefunden wird, beginnt Pendergast in eine bestimmte Richtung zu ermitteln. Eine Spur führen ihn und seinen Partner D'Agosta nach Italien, wo die Wahrheit in einem längst vergessenen Geheimnis der Ermordeten liegen soll.

"Burn Case - Geruch des Teufels" ist in vielerlei Hinsicht ein bemerkenswerter Roman. Zum einen überzeugt er durch eine packende und bis zum überraschenden Finale überzeugende Handlung, zum anderen werden fleißige Preston/Child Leser neben Pendergast viele bekannte Gesichter treffen. So gibt es endlich einmal ein Wiedersehen mit Sergeant D'Agosta, der seit "Attic" nur noch am Rande erwähnt wurde. Aber auch die Polizistin Hayward und der Reporter Bryce Harriman sind gute Bekannte, die wir aus früheren Romanen kennen.

Insgesamt haben Preston/Child alles getan, um Pendergast einen würdigen und hochdramatischen Abschied zu gönnen. Gekonnt mischen die beiden amerikanischen Starautoren Mystery- und Thrillerelemente zu einem packenden Thriller, den man nur schwer aus der Hand legen kann. Und zumindest der Epilog lässt hoffen, dass dieser Roman vielleicht doch noch nicht der letzte Fall von Special Agent Pendergast gewesen ist.

Das Preston/Child mit diesem Roman erstmals die Hardcover Top Ten der New York Times erreichten ist absolut verständlich und berechtigt, den "Burn Case" ist ein rundherum gelungener Thriller.

10 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von Michael Krause
[28. November 2005]